

Gute Nachrichten

» capito@augsbu-ger-allgemeine.de

Ein Walross auf Umwegen

Huch! Was macht denn das Walross hier? Es ist an der Westküste von Großbritannien aufgetaucht. Ein seltener Anblick, denn normalerweise lebt es ganz woanders.

Eine Tierschutz-Organisation hat das Walross untersucht. Bis auf ein paar Kratzer soll es gesund sein. Allerdings ist es auch leicht untergewichtig. Vermutlich hat sich das junge Walross auf Reisen begeben, um Futter zu suchen. Es könnte sein, dass das Tier auf einer Eisscholle angeschwemmt kam. Denn Walrosse leben eigentlich am Nordpol. Die Tiere können mehr als 1000 Kilogramm wiegen. Die dicke Speckschicht schützt sie vor der Kälte. Sie füttern vor allem Muscheln, Schnecken und Krebse.

Euer

CAPITO-Team



Ein Walross ist an der Küste Englands aufgetaucht. Foto: RSPCA/PA Media, dpa

Witzig, oder?

Elias kennt diesen Witz:

Auf der Polizeistation klingelt das Telefon. „Kommen Sie sofort. Es geht um Leben und Tod. Hier in der Wohnung ist eine Katze!“, schallt es aus dem Hörer. Der Beamte erkundigt sich: „Wer ist denn am Apparat?“ – „Der Papagei.“

» Kennst du auch einen guten Witz? Schreib einfach an: capito@augsbu-ger-allgemeine.de

Spenden für die Hundewelpen

Decken zum Kuschneln und Futtern: Ein Tierheim in der Stadt Nürnberg bekommt gerade viele Spenden. Die Sachen sind für 101 Hundewelpen. Die hatte die Polizei in einem Transporter aus dem Land Ungarn entdeckt.

Hunde dürfen erst ab einem Alter von 15 Wochen aus dem Ausland einreisen. Vorher können sie noch nicht gegen schlimme Krankheiten geimpft werden. Die Tiere im Transporter waren aber viel jünger. Außerdem sind einige von ihnen krank.

Im Tierheim werden sie nun aufgefäpelt. Adoptieren könne man die Hunde noch nicht, sagt die Leiterin des Tierheims. „Die müssen jetzt erst mal zur Ruhe kommen und fit werden.“ Um solche Transporte nicht zu unterstützen, sollte man sich immer ganz genau informieren, wo ein Tier herkommt. (dpa)



Hundewelpen wurden illegal nach Deutschland geschmuggelt. Foto: dpa



Zum Sieg geflattert! Das Rotkehlchen ist der Vogel des Jahres

Ein bisschen erinnerte diese Wahl an große Wahlen in der Politik: Es gab Teams, die sich für die einzelnen Kandidaten einsetzten. Promis machten Werbung für ihren Liebling. Und am Ende gewann jemand, den viele Menschen kennen und mögen: das Rot-

kehlchen! Das ist jetzt der Vogel des Jahres. Es ist zwar nicht bedroht, aber sehr beliebt. „Es ist ein totaler Sympathieträger. Es ist niedlich – und jeder hat es schon einmal gesehen“, sagte Silvia Teich von der Naturschutz-Organisation Nabu. (dpa)

Eine Hasenwelt aus Hefe

Backen Gleich doppelt süß ist dieses Gebäck zu Ostern. Hier findet ihr eine Anleitung für die weichen Hefe-Hasen – und die passende Dekoration mit selbst gefärbten Eiern

Kennst du das, wenn die ganze Wohnung nach frisch Gebackenem duftet? Zum Beispiel nach Hasen aus Hefeteig! Damit kannst du für Ostern deine eigene Hasenwelt erschaffen.

Für zwei Backbleche voller Hasen brauchst du: 500 Gramm Mehl, 100 Gramm weiche oder flüssige Butter, 200 Milliliter warme Milch, ein Päckchen Trockenhefe, 70 Gramm Zucker, 2 Eier sowie etwas Salz und Hagelzucker zum Dekorieren. Lege dir eine Waage, eine Rührschüssel und ein Handrührgerät mit Knethaken bereit. Und schon gehts los.

Zuerst vermischt du das Mehl mit dem Zucker. Dann gibst du eine Prise Salz hinzu. Das ist etwa so viel wie zwischen deinem Daumen und deinem Zeigefinger passt. Danach erwärmst du die Milch, löst darin die Hefe auf und schüttest diese Mischung langsam auf die trockenen Zutaten. Auch die Butter und ein Ei kommen nun in die Schüssel. Jetzt musst du den Teig mit dem Rührgerät ordentlich kneten, bis alle Zutaten gut vermischt sind.

Der Teig sollte danach nicht an den Fingern kleben. „Wenn er zu klebrig ist, fügen wir einfach vorsichtig noch etwas Mehl hinzu. Falls er zu fest ist, hilft ein „Schwups Milch“, empfiehlt die Expertin Yvonne Petzke. Zum



Mit diesen Handgriffen lassen sich niedliche Hasen aus Hefeteig zaubern. Zur Dekoration eignen sich Zuckerkörner. Foto: Ginette Haußmann, dpa

Schluss mischt du den Teig mit dem Rührgerät noch einmal ordentlich durch. Anschließend formst du ihn zu einer großen Kugel.

Nun heißt es abwarten. Der Teig muss rund eine Stunde ruhen. Decke die Schüssel ab und stelle sie an einen warmen Ort, zum Beispiel auf die Heizung. „Falls die Heizung nicht so warm ist, kannst du die Schüssel auch in den circa 40 Grad warmen Ofen stellen. Das hält auch eine Plastikschüssel gut aus“, sagt die Expertin. Hat sich der Teig deutlich vergrößert, geht es weiter. Während des Wartens stellst du den leeren Ofen auf 190 Grad an. Nimm dir eine handgroße Portion Teig und rolle sie zu einer langen Schlange

aus. Dann formst du diese zu einem U. Nun legst du das rechte Ende über das linke, sodass sich die Stränge in der Mitte kreuzen. Darunter entsteht so ein kleines Loch. Nun wiederholst du diesen Schritt und legst das rechte über das linke Ende. Dann ziehst du die Enden leicht nach unten, damit sie mehr wie Hasenohren aussehen. Forme jetzt eine kleine Kugel und drücke sie unten in das Loch. Das ist der Hasenschwanz.

Die Teighasen legst du auf ein Backblech mit Backpapier. Sie sollten genug Abstand voneinander haben. Denn der Hefeteig geht beim Backen noch weiter auf. Nun schlägst du das zweite Ei in eine kleine Schüssel. Verrühre das Eigelb mit dem Ei-

weiß und streiche die Mischung mit einem Pinsel auf deine Hasen. So bekommen sie einen schönen Glanz. Und die Zuckerkörner kleben besser. Wenn du sie jetzt auf die Schwänze drückst, fallen sie nicht runter.

Bei 190 Grad müssen deine Hasen jetzt 15 bis 20 Minuten backen. Sind sie von außen gelbbraun, heißt es: raus aus dem Ofen und guten Appetit. Die Expertin fügt noch hinzu: „Ganz wichtig: Die Ohren müssen zuerst angebraten werden!“

Toll sehen deine süßen Hasen aus, wenn sie zwischen selbst gefärbten Eiern sitzen. Dafür musst du keine Farben kaufen. Es reicht, wenn du fleißig Zwiebelschalen sammelst.

Die Zwiebelschalen kommen in einen Topf mit kochendem Wasser. Wenn das Wasser sich rotbraun verfärbt hat, legst du vorsichtig die Eier hinein. So nehmen sie beim Kochen die Farbe der Zwiebelschalen an. Am besten verwendest du Eier mit weißer Schale. So siehst du die Färbung am besten. Koche die Eier etwa acht Minuten in dem Sud. Dann sind sie hart gekocht. Sind die Eier ausgekühlt, kannst du sie neben deine Hasen legen.

Zusammen in ein kleines Körbchen, vielleicht etwas Schokolade dazu – fertig ist ein schönes Ostergeschenk. (dpa)

Verrückte Rekorde zum Anhören

Manche Rekorde sind echt unglaublich! Verrückt, was Menschen schaffen. In dem Hörbuch „Guinness World Records 2021“ kannst du etwas über viele spannende Rekorde erfahren.

Wahnsinn, was zum Beispiel ein Junge aus Nigeria kann: Er hat einen Ball eine Minute in der Luft gehalten. 111 Mal haben seine Füße und Knie dabei den Ball berührt. Das alleine wäre schon bewundernswert. Dazu hat er noch einen zweiten Ball die ganze Zeit auf dem Kopf balanciert.

Oder der Rekord im Fingerschnipsen: Beim Unterricht zu Hause muss man das nicht unbedingt können. In der Schule mag es ganz nützlich sein, wenn man etwas weiß und sich gemeldet hat. Ein 14-jähriger Junge aus Deutschland hat 2018 die meisten Fingerschnipsen in der Minute geschafft. 334 Mal hat er in 60 Sekunden mit seinen Fingern geschnipst. Seinen Lehrern macht er damit wahrscheinlich keine große Freude. Denn so viele Schnipsen nerven wohl eher. Auf vier CDs sind die Rekorde in verschiedene Gruppen unterteilt. Mal geht es um Natur, mal um Sport oder Abenteuer. Vier Sprecher berichten von den unterschiedlichen Rekorde aus den vergangenen Jahren. Damit bleibt das Hörbuch lange spannend. (dpa)



Auch im Ballspiel wurden einige Weltrekorde aufgestellt. Symbolfoto: Dirk Klos

Hochwasser in Australien

Auf einer Wiese schwimmen gehen? Das klingt komisch, ist aber im Osten von Australien gerade möglich. Kinder badeten dort in einem überfluteten Park in der Nähe der Stadt Sydney.

Für andere Australier ist die Sache jedoch nicht so spaßig, sondern teilweise auch gefährlich. Der viele Regen in der Gegend hat nämlich auch zu schlimmen Überschwemmungen geführt. Viele Menschen mussten vorsichtshalber ihre Häuser verlassen und sich in Sicherheit bringen. Andere mussten aus den Fluten gerettet werden.

„Leider erleben Teile der Küste im mittleren Norden eine Situation, wie es sie nur einmal in 100 Jahren gibt“, sagte eine Politikerin. Und auch der Wetterbericht sieht nicht gut aus: Es soll auch in den nächsten Tagen weiter regnen. Experten schätzen, dass das Hochwasser bis nach Ostern bleiben wird. (dpa)



Der viele Regen in Australien spülte sogar eine Straße weg. Foto: dpa

Find the identical eggs! Finde die identischen Eier!

NUMMER

ONE 1	TWO 2	THREE 3	FOUR 4	FIVE 5	SIX 6	SEVEN 7	EIGHT 8
won	tu	srie	for	faif	siks	säwen	äit

my little English Box